



Die zehn neuen Schießsportleiter mit den Verantwortlichen (v.l.) Siegfried Brockmann und Horst Brinkmann sowie (v.r.) Friedel Kelkenberg, Karl-Friedrich Scharrelmann und Hans-Dieter Asbrock (NWDSB). ■ Foto: Vallan

Zehn neue Schießsportleiter im Bezirksschützenverband

Unterricht und Prüfung in Wetschen / Verantwortliche loben Teilnehmer

WETSCHEN ■ Im Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz gibt es zehn neue Schießsportleiter. Drei Wochenenden, von Oktober bis in den November hinein, dauerte die Ausbildung für die engagierten Teilnehmer in Wetschen.

Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann, die Referenten Horst Brinkmann, Edmar Beier, Wolfgang Mohrmann sowie Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann, informierten über ablauforganisatorische Meisterschaften und sportliche Angebote des DSB. Aber auch Themen wie „NWDSB“, „Bezirk“, „Wettkampfpas“, „Stammverein“, „Rundenwett- und Ligawettkämpfe“, „Waffenpflege“, „Sicherheitsbestimmungen“ und „Ballistik“ standen auf der Agenda.

Das Wissen über die Bereiche „Vereinsrecht“, „Jugendschutzgesetz“, „Jugendarbeit

im Verein“, „Jugendordnung“, „Aufsichtspflicht bei Jugendlichen“ und „Mitverantwortung der Jugendlichen und Jugendsprecher“ wurde an den Wochenenden in Wetschen ebenso vermittelt.

Zum Prüfungstag standen Wiederholungen auf dem Programm. Horst Brinkmann, Referent für Waffensachkunde, ließ über Powerpoint die eventuellen Fragen Revue passieren und testete so das Wissen der angehenden Schießsportleiter. Horst Brinkmann, Friedel Kelkenberg und Siegfried Kemmsis verteilten anschließend die verschiedenfarbigen Fragebögen für die schriftliche Prüfung.

Dann wurde es ernst, nun mussten die Kreuzchen an der richtigen Stelle gemacht werden. 90 Fragen wurden auf diese Weise von den zehn Teilnehmern beantwortet.

Hans-Dieter Asbrock vom

Nordwestdeutschen Schützenbund nahm die Prüfung vor, Horst Brinkmann und Friedel Kelkenberg werteten die Prüfungsbogen im Anschluss aus.

Alle Teilnehmer erfolgreich

Erfreulich war wieder, dass Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann und Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann allen Teilnehmern die Sportleiter-Lizenz mit Nadel überreichen konnten.

Präsident Scharrelmann bedankte sich bei den Teilnehmern: „Schön, dass ihr euch diesem Lehrgang gestellt habt, wenn man die ganzen Fragen sieht, ist es gar nicht so einfach. Ihr habt gemerkt, dass man doch ordentlich etwas für diesen Lehrgang tun muss. Ich hoffe, dass ihr es weitersagt, dass man hier was lernen kann.“ Bei den Referenten

bedankte er sich, dass sie ihre Zeit dort aufgewendet hatten. Horst Brinkmann bedankte sich bei allen Lehrgangsteilnehmern: „Ihr habt toll mitgemacht und habt gut gelernt. Es war ein super Lehrgang.“ Abschließend wünschte BZ-Sportleiter Siegfried Brockmann ihnen für die Zukunft viel Erfolg und Spaß bei der Arbeit als Schießsportleiter in ihren Vereinen.

Die neuen geprüften Schießsportleiter im Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz sind: Markus Sowade und Lars Steinmüller (Hagewede-Marl), Mirco Sparmeier (Ossenbeck), Frank Grieme (KSV Ströhen), Sascha Langhorst (Rehden), André Neuhaus (Schwaförden), Michael Lehmann und Florian Willnat (Schützenkorps Diepholz), Horst Meins (Wetschen) und Heiko Siemers (Wohlstreck). ■ mv